

*Es geht los, Mond in der Mitte hinter Dunst*



*Der Dunst wird immer weniger*



*Ein erster annähernd klarer Blick auf den verdunkelten Mond*



*Woosten mit Mondfinsternis*



*nach der Totalität*

## Mondfinsternis

### in Woosten erst nach dem „public viewing“

Die Zeitungen, Fernsehen und weitere Medien kündigten es genauestens an, das Himmelspektakel in dieser Juli-Nacht. So mancher in Woosten wie auch im Rest der Republik und darüber hinaus wappnete sich mit Klappstuhl, Teleskop, Fotoapparat oder Smartphone.

Klar, die totale Mondfinsternis in Spielfilmlänge wollte sich wohl kaum jemand entgehen lassen. Hier und da sogar mit einer Flasche Wein zum Anstoßen. Selbst die ISS, die internationale Raumstation, mit „unserem“ Alexander Gerst schwebte am Firmament vorüber. Astronomisch gesehen ist so eine Finsternis exakt voraussagbar - und findet dann auch so statt.

Bei klarem Sommerwetter, wie wir es die letzten Wochen erwartungsgemäß auch voraussetzen, gab es uns die scheinbare Sicherheit, dass man voller Erfolg beste Aussichten genießen und tolle Bilder schießen könne. Doch wenn das Wetter nicht ganz so mitspielt, scheint die absolut „sichere“ Mondfinsternis fast schon auszufallen. Dunst, Hochnebel und Wolken versperrten ausgerechnet den freien Blick gen Osten.

Als die meisten Teleskope, Kameras und feierlich geöffneten Weinflaschen schon wieder

weggeräumt waren, zeigte unser Erdtrabant dann aber doch noch sein wundersames Erscheinen in der Konstellation Sonne - Erde - Mond.

Der Dunst verzog sich, dekorative Schleierwolken gesellten sich dazu und ermöglichten dem geduldigen Astronomie-Begeisterten einen einzigartigen Blick auf den Erdenmond und unseren Nachbarplaneten Mars. Ob mit oder ohne Kamera, mit oder ohne Spielen an Belichtung und Blende, es war ein besonderes Erlebnis. Von der Wooster Koppel aus entstanden diese Bilder, die nur einen Bruchteil der Schönheit der Mondfinsternis 2018 im Juli darzustellen vermögen.

Aber auch ohne Himmelspektakel wie diesem, lohnt der abendliche Blick zu den Sternen. Abseits von der zunehmenden „Lichtverschmutzung“, die immerwährende kaltweiße - natürlich „kostensparende LED“-Straßenbeleuchtungen erzeugen, lassen an jedem wolkenarmen Abend faszinierende Einblicke in die Welt der Sterne und der Unendlichkeit die Träume und Gedanken schweifen. Dahin, wo noch nie zuvor ein Mensch gewesen ist ...

**Michael W. Mußfeldt,  
Woosten**



*Der Mond ist zur Hälfte wieder hell erleuchtet*



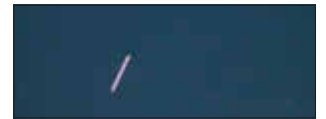
*Blick von der Wooster Koppel auf die Mondfinsternis zusammen mit Mars unten und Schleierwolke*



*Der Mond ist zu dreiviertel wieder zu sehen.*



*Der Vollmond ist wieder wie gewohnt voll zu sehen.*



*ISS im Vorbeiflug*

## INHALTSVERZEICHNIS

- Sprechzeiten | Bereitschaftspläne
- Amtliche Bekanntmachungen
- Informationen
- Aus den Kitas
- Aus den Schulen
- Wir gratulieren
- Veranstaltungen
- Nachrichten aus Vereinen und Verbänden
- Kirchliche Nachrichten
- Wissenswertes | Verschiedenes

## Telefonverzeichnis des Amtes Goldberg-Mildenitz

Lange Straße 67, 19399 Goldberg

www.amt-goldberg-mildenitz.de

### Rathaus

#### Telefonnummer Zentrale:

038736 8200

#### Fax:

038736 82036

Herr Mittelstädt      Amtsvorsteher  
Herr Kinski            Leitender Verwaltungsbeamter  
Frau Cornehl          Heimatbote/Archiv/Sitzungsdienst

82026      E-Mail: m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de  
82012      E-Mail: k.cornehl@amt-goldberg-mildenitz.de

#### Amt für Finanzen

Frau Stein              Amtsleiterin  
Frau Hansch          Finanzbuchhaltung  
Frau Will              Steuern  
Frau Radewald        Geschäftsbuchhaltung  
Frau Meyer            Kassenleiterin  
Frau v. Pich Lipinski   Vollstreckung  
Herr Nehrkorn        Vollstreckung

82022      E-Mail: h.stein@amt-goldberg-mildenitz.de  
82016      E-Mail: n.hansch@amt-goldberg-mildenitz.de  
82032      E-Mail: m.will@amt-goldberg-mildenitz.de  
82044      E-Mail: g.radewald@amt-goldberg-mildenitz.de  
82024      E-Mail: i.meyer@amt-goldberg-mildenitz.de  
82020      E-Mail: r.lipinski@amt-goldberg-mildenitz.de  
82020      E-Mail: r.nehrkorn@amt-goldberg-mildenitz.de

#### Amt für Bürgerservice

Herr Kinski            Amtsleiter  
Frau Pfeiffer          stellv. Amtsleiterin, Gewerbe- und  
Friedhofsangelegenheiten  
  
Herr Labahn          Ordnungsamt, Fundbüro, Fischereischeine  
Frau Jäger            Einwohnermeldeamt  
Frau Beck            Standesamtswesen  
Frau Rohdaß        Wohngeld, Kita  
Frau Paarmann      SB Zentrale Dienste  
Frau Krafczik        Bürgeramt

82026      E-Mail: m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de  
82014      E-Mail: m.pfeiffer@amt-goldberg-mildenitz.de  
  
82025      E-Mail: v.labahn@amt-goldberg-mildenitz.de  
82021      E-Mail: h.jaeger@amt-goldberg-mildenitz.de  
82019      E-Mail: e.beck@amt-goldberg-mildenitz.de  
82017      E-Mail: h.rohdass@amt-goldberg-mildenitz.de  
82012      E-Mail: s.paarmann@amt-goldberg-mildenitz.de  
82045      E-Mail: m.krafczik@amt-goldberg-mildenitz.de

#### Verwaltungsgebäude

#### Raiffeisenstraße 4, 19399 Goldberg

#### Telefonnummer Zentrale:

038736 8200

#### Fax:

038736 82043

#### Amt für Zentrale Dienste/Gemeindeentwicklung

Frau Marschall      Amtsleiterin  
Frau Appelt          Personal, Schulen  
Frau Radewald      Lohn und Gehalt  
Frau Bensler        Bauverwaltung  
Frau Voß            SGL Bauverwaltung  
Frau Gorny          Bauverwaltung, Gebühren, Beiträge  
Frau Schünemann    Liegenschaften/Gebäudemanagement

82040      E-Mail: a.marschall@amt-goldberg-mildenitz.de  
82042      E-Mail: l.appelt@amt-goldberg-mildenitz.de  
82044      E-Mail: g.radewald@amt-goldberg-mildenitz.de  
82053      E-Mail: b.bensler@amt-goldberg-mildenitz.de  
82054      E-Mail: a.voss@amt-goldberg-mildenitz.de  
82051      E-Mail: b.gorny@amt-goldberg-mildenitz.de  
82055      E-Mail: j.schuenemann@amt-goldberg-milde-  
nitz.de

Frau Kruse            Gebühren, Beiträge, Homepage  
Herr Momber        Bauverwaltung

82046      E-Mail: m.kruse@amt-goldberg-mildenitz.de  
82056      E-Mail: h.momber@amt-goldberg-mildenitz.de

#### Öffnungszeiten des Amtes Goldberg-Mildenitz:

Montag:            09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr  
Dienstag:         07:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr  
Mittwoch:        geschlossen  
Donnerstag:      09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr  
Freitag:            geschlossen  
Sprechzeiten des Amtsvorstehers - nach vorheriger Anmel-  
dung

#### Öffnungszeiten im Rathaus am Samstag:

| September        | Oktober          | November         |
|------------------|------------------|------------------|
| 01.09.2018       | 06.10.2018       | 03.11.2018       |
| 9:00 - 11:00 Uhr | 9:00 - 11:00 Uhr | 9:00 - 11:00 Uhr |

|                                                                  |              |
|------------------------------------------------------------------|--------------|
| Polizei                                                          | 110          |
| Feuerwehr                                                        | 112          |
| Integrierte Leitstelle Westmecklenburg                           | 0385 50000   |
| Die Anmeldung von Krankentransporten erfolgt über die Leitstelle | 0385 5000217 |
| Polizeistation Goldberg                                          | 038736 82099 |
| Polizeirevier Plau a. See                                        | 038735 8370  |
| Bereitschaftsdienst WAZV                                         | 0173 9645900 |
| WEMAG                                                            | 0385 755111  |
| Wohnungsgesellschaft Goldberg GmbH                               | 038736 41365 |
| Wohnungsgesellschaft Mildenitz GmbH                              | 038736 41853 |

#### Der nächste Heimatbote erscheint am 14. September 2018

Die Beiträge für die Informationsteile sind bis zum  
**4. September 2018**  
bei der Amtsverwaltung abzugeben.  
Anzeigenschluss ist am **4. September**

**Natur-Museum Goldberg,**  
**Müllerweg 2**  
**Büro:** Raiffeisenstr. 4  
**Tel.** 038736 82050  
**E-Mail:** museum@amt-goldberg-mildenitz.de  
 Neueröffnung im Sommer 2019.



**Stadtbibliothek Goldberg, Lange Str. 90**  
**Öffnungszeiten** Mo. u. Do. 15:00 - 18:30 Uhr  
**Bibliothek Mestlin**  
**Öffnungszeiten** Do. 15:30 - 16:30 Uhr



**Touristinformation**  
 Lange Straße 63  
 19399 Goldberg  
 Telefon: 038736 41133  
 E-Mail: info@waelder-seen-mehr.de  
 Homepage: www.waelder-seen-mehr.de

**Öffnungszeiten:**  
 Mai - September  
**Montag u. Dienstag** von 10:00 bis 16:00 Uhr  
**Mittwoch** geschlossen  
**Donnerstag - Samstag** von 10:00 bis 16:00 Uhr  
**Sonntag** geschlossen



**Wir freuen uns auf Sie!**

**Öffnungszeiten der Schuldnerberatung**  
 Arbeitslosenverband Deutschland  
 Kreisverband Parchim e. V. - Sitz Lübz  
**Schuldnerberatung**  
**Berater:** Herr Dr. Hahnel  
**am:** 03.09.2018 27.08.2018

**Öffnungszeiten:**  
 Beratungsstelle Goldberg:  
 von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr  
 im Amt Goldberg-Mildenitz  
 Raiffeisenstr. 4

**Öffnungszeiten:**  
 Beratungsstelle Mestlin:  
 von 10:00 bis 15:00 Uhr  
 im Gemeindebüro  
 Marx-Engels-Platz 2

**Rentenberatung im Amt Goldberg-Mildenitz in Goldberg**  
 Zur nächsten Rentenberatung wird am **Dienstag, dem 21.08.2018** von 14:00 bis 15:00 Uhr ins Verwaltungsgebäude des Amtes, Raiffeisenstraße 4 in Goldberg eingeladen.  
 Es gibt Auskunft zu allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung sowie Antragsaufnahme zur Kontenklärung für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund/Nord und der Knappschaft Bahn/See.

**I. Drevs**

**Sprechstunde Gleichstellungsbeauftragte**  
 Die nächste Sprechstunde findet am Donnerstag, dem **30.08.2018** im Amt Goldberg-Mildenitz, Verwaltungsgebäude, Raiffeisenstr. 4 von 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr statt. Individuelle Termine sind nach tel. Absprache mit Frau A. Marschall, 038736 82040 möglich.

*Elisabeth Mewes*  
**Gleichstellungsbeauftragte**



**Bereitschaft außerhalb der Sprechzeiten der Allgemein Mediziner**  
**Bereich Goldberg** ..... **Notdienst-Tel.-Nr.: 116117**

**Bereitschaftspläne der Zahnärzte**  
 Die Bereitschaftsdienste der Zahnärzte haben sich geändert (täglich wechselnder Bereitschaftsdienst). Die Angaben finden Sie in der aktuellen Tagespresse und bei uns auf der Internetseite unter [www.amt-goldberg-mildenitz.de](http://www.amt-goldberg-mildenitz.de)

**Bereitschaftspläne der Apotheken**

**06.08. - 12.08.18**  
**Löwen-Apotheke Goldberg, Lange Str. 77** ..... **038736 42005**  
**Plawe-Apotheke Plau, Steinstr. 42** ..... **038735 42196**  
 außerhalb der Zeiten  
 Mo. - Fr. 18:30 - 21:00 Uhr  
 Sa. 18:00 - 19:00 Uhr  
 So. + Feiertag 10:00 - 11:00 Uhr u. 18:00 - 19:00 Uhr  
**Apotheke im Parchim-Center, Ludwigsluster Str. 29** .**03871 81355**  
 durchgehend dienstbereit

**13.08. - 19.08.18**  
**Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3** ..... **038731 511-0**  
**Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14** ..... **038457 22322**  
 außerhalb der Zeiten  
 Mo. - Fr. 18:30 - 21:00 Uhr  
 Sa. 18:00 - 19:00 Uhr  
 So. + Feiertag 10:00 - 11:00 Uhr u. 18:00 - 19:00 Uhr  
**Rats-Apotheke Parchim, Apothekenstr. 1** ..... **03871 6249-0**  
 durchgehend dienstbereit

**20.08. - 26.08.18**  
**Linden-Apotheke Goldberg, Lange Str. 112** ..... **038736 40314**  
**Burg-Apotheke Plau, Steinstr. 14** ..... **038735 44595**  
 außerhalb der Zeiten  
 Mo. - Fr. 18:30 - 21:00 Uhr  
 Sa. 18:00 - 19:00 Uhr  
 So. + Feiertag 10:00 - 11:00 Uhr u. 18:00 - 19:00 Uhr  
**Moltke-Apotheke Parchim, Lange Str. 29** ..... **03871 6245-0**  
 durchgehend dienstbereit

**27.08. - 02.09.18**  
**Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3** ..... **038731 511-0**  
**Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14** ..... **038457 22322**  
 außerhalb der Zeiten  
 Mo. - Fr. 18:30 - 21:00 Uhr  
 Sa. 18:00 - 19:00 Uhr  
 So. + Feiertag 10:00 - 11:00 Uhr u. 18:00 - 19:00 Uhr  
**Weststadt-Apotheke Parchim, Leninstr. 23** ..... **03871 414566**  
 durchgehend dienstbereit

**03.09. - 09.09.18**  
**Löwen-Apotheke Goldberg, Lange Str. 77** ..... **038736 42005**  
**Plawe-Apotheke Plau, Steinstr. 42** ..... **038735 42196**  
 außerhalb der Zeiten  
 Mo. - Fr. 18:30 - 21:00 Uhr  
 Sa. 18:00 - 19:00 Uhr  
 So. + Feiertag 10:00 - 11:00 Uhr u. 18:00 - 19:00 Uhr  
**Buchholz-Apotheke Parchim, Buchholzallee 2** ..... **03871 267747**  
 durchgehend dienstbereit

**10.09. - 16.09.18**  
**Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3** ..... **038731 511-0**  
**Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14** ..... **038457 22322**  
 außerhalb der Zeiten  
 Mo. - Fr. 18:30 - 21:00 Uhr  
 Sa. 18:00 - 19:00 Uhr  
 So. + Feiertag 10:00 - 11:00 Uhr u. 18:00 - 19:00 Uhr  
**Fritz-Reuter-Apotheke Parchim, Blutstr. 14** ..... **03871 226297**  
 durchgehend dienstbereit



## Amtliche Bekanntmachungen

### Amt Goldberg-Mildenitz

#### Amtsausschusssitzung vom 25.06.2018

Die Mitglieder des Amtsausschusses haben den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss des Amtes zum 31.12.2014 festgestellt.

Ebenso wurde dem Amtsvorsteher für das Haushaltsjahr 2014 die Entlastung erteilt.

Als stellvertretende Schiedsperson für 5 Jahre wurde Kathleen Heuer, OT Kläden, Dobbertin gewählt. Die Wahl muss beim Amtsgericht Ludwigslust angezeigt werden, damit diese sie bestätigen können.

### Gemeinde Dobbertin

#### Gemeindevertretersitzung vom 16.04.2018

Die Gemeindevertreter haben in ihrer Sitzung folgende Beschlüsse gefasst:

- Feststellung der vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschlüsse 2013 und 2014;
- Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsjahre 2013 und 2014;

Beschlossen wurde auch die Einstellung von Haushaltsmitteln in Höhe von 2.400,00 Euro für das Haushaltsjahr 2019 zur Bereitstellung des Eigenanteils für die Fördermittelbereitstellung für ein Kunstprojekt auf dem Wasser im Raum Dobbertin. Die Haushaltsmittel sollen wie 2016 über Sponsoren eingeworben werden.

Bereitgestellt werden Mittel in Höhe von 2.880,00 Euro als Eigenanteil im Haushaltsjahr 2019 für ein kleines Filmprojekt. Es soll ein humorvoll gestalteter Kurzfilm mit fiktiver Handlung entstehen, um für die Region zu werben. Die Haushaltsmittel sollen über Sponsoring eingeworben werden.

### Gemeinde Mestlin

#### Gemeindevertretersitzung vom 20.06.2018

Die Gemeindevertreter haben in ihrer Sitzung folgende Beschlüsse gefasst:

- Feststellung des vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Mestlin zum 31.12.2013;
- Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Mestlin für das Haushaltsjahr 2013;
- Feststellung des vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Mestlin zum 31.12.2014;
- Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Mestlin für das Haushaltsjahr 2014;
- Übertragung der Erarbeitung eines Brandschutzbedarfsplanes auf das Amt Goldberg-Mildenitz;
- Annahme der bisher eingegangenen Spenden in Höhe von 965,00 Euro für die Verweileinrichtung Mestlin

|                                       |          |
|---------------------------------------|----------|
| • Daniel Matischewski                 | 10,00 €  |
| • Detektei Lange                      | 30,00 €  |
| • Andre Ahrens                        | 100,00 € |
| • Alexander Stuh                      | 50,00 €  |
| • Michael-Günther Bölsche             | 30,00 €  |
| • Wiebke Amster                       | 25,00 €  |
| • Herr Friedrich                      | 50,00 €  |
| • Liesbeth Liedke                     | 20,00 €  |
| • Wohnungsgesellschaft Mildenitz GmbH | 100,00 € |
| • Maik Redelstorff                    | 50,00 €  |
| • Stenzels Landfleischerei            | 200,00 € |

### Gemeinde Neu Poserin

#### Gemeindevertretung vom 26.06.2018

Die Gemeindevertreter haben in ihrer Sitzung folgende Beschlüsse gefasst:

- Feststellung der vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschlüsse 2013 und 2014;
- Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsjahre 2013 und 2014;
- Übertragung der Erarbeitung eines Brandschutzbedarfsplanes auf das Amt;
- Bestätigung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 15.05.2018:

- Auftragsvergabe zum Umbau der Gehwegbeleuchtung in allen Ortsteilen auf LED-Technik an die Firma Lewerenz;
- Planungsauftrag für die Straßenausbaumaßnahme „Außenring“ im Rahmen des BOV Neu Poserin an das Ingenieurbüro Kurth;
- Bestätigung der Annahme weiterer Spenden für den Spielplatz in Sandhof
 

|                                                      |               |
|------------------------------------------------------|---------------|
| • Autoservice Detlef Schmidt, Malchow                | 300,00 Euro   |
| • Thorsten Jung, Boondorf                            | 25,00 Euro    |
| • Anja Kuczmann, Sandhof                             | 50,00 Euro    |
| • Jutta Heitmann, Karow                              | 300,00 Euro   |
| • Concordia Versicherungsbüro, Lübz                  | 750,00 Euro   |
| • Daniel und Dominique Kleinander, Sandhof           | 530,00 Euro   |
| • Isabella Köhler, Bad Vilbel                        | 25,00 Euro    |
| • Birgit Bräuning, Frankfurt                         | 20,00 Euro    |
| • Marion und Uwe Kleinander, Sandhof                 | 100,00 Euro   |
| • Torsten und Bettina Zwerschke, Klein Wangelin      | 100,00 Euro   |
| • Stefanie Decker                                    | 56,78 Euro    |
| • Carmen Geiger, Wooster Teerofen                    | 20,00 Euro    |
| • Katja Hahne, Sandhof                               | 100,00 Euro   |
| • Karl-Heinz Pietz, Sandhof                          | 100,00 Euro   |
| • Andrea Pietz                                       | 300,00 Euro   |
| • Hannelore Kirchmeier, Neu Poserin                  | 30,00 Euro    |
| • Dr. Jan-Martin und Nicole Adolphsen, Crans Montana | 365,00 Euro   |
| • Dau Rohrleitungsbau GmbH, Lübz                     | 250,00 Euro   |
| • Jan Jucknies                                       | 30,00 Euro    |
| • Heimatverein Wooster Heide e.V. Sandhof            | 30,00 Euro    |
| • Gerhard und Gisela Cornehlens, Dobbertin           | 1.015,00 Euro |

### Gemeinde Techentin

#### Gemeindevertretersitzung vom 19.06.2018

Die Gemeindevertreter haben in ihrer Sitzung folgende Beschlüsse gefasst:

- Feststellung des durch den Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2013;
- Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2013;
- Feststellung des durch den Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2014;
- Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2014;
- Die Gemeinde überträgt die Erarbeitung eines Brandschutzbedarfsplanes auf das Amt Goldberg-Mildenitz. Die Verwaltung wird beauftragt, alle notwendigen Schritte zur Erstellung dieser Planung vorzunehmen und diesen im Anschluss auch vorzustellen.
- Der Förderverein „Dorfkirche Techentin e.V.“ erhält für das diesjährige 9. Kirchturmfest eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 300,00 Euro.

## Informationen aus dem Amt Goldberg-Mildenitz

### Weitere Schiedsfrauen und Schiedsmänner gesucht!

Die Gemeinden des Amtes Goldberg-Mildenitz haben eine gemeinsame Schiedsstelle gebildet. Es werden weitere interessierte Bürgerinnen und Bürger aus dem Amtsbereich gesucht, die dieses Ehrenamt übernehmen möchten.

Aufgabe der Schiedsfrau bzw. des Schiedsmannes ist die Durchführung von Schlichtungsverfahren sowohl in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten (z. B. Nachbarschaftsstreitigkeiten), als auch in Strafsachen z. B. Beleidigung, Verleumdung).

Das Ziel der Schiedstätigkeit besteht in der Herbeiführung eines außergerichtlichen Vergleichs zwischen den streitenden Parteien.

Die Schiedsperson ist ehrenamtlich tätig und die Wahlzeit beträgt 5 Jahre.

Nach den Bestimmungen des Schiedsstellen- und Schlichtungsgesetzes M-V müssen Schiedspersonen nach ihrer Persönlichkeit und ihren Fähigkeiten für das Amt geeignet sein.

Schiedsperson kann nicht sein,

1. wer infolge richterlicher Entscheidung die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde,
2. eine Person, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat anhängig ist oder Anklage wegen einer solchen Tat erhoben wurde, die den Verlust der Fähigkeit der Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann,
3. eine Person, die durch gerichtliche Anordnung in der Verfügung über ihr Vermögen beschränkt ist.

Die Schiedsperson soll bei Amtsantritt das 25. Lebensjahr vollendet haben und muss in einer der amtsangehörigen Gemeinden des Amtes Goldberg-Mildenitz wohnen.

Bürgerinnen und Bürger, die im Amtsbereich wohnen und sich für die Wahrnehmung des Ehrenamtes als Schiedsfrau oder Schiedsmann interessieren, werden gebeten, sich schriftlich bis zum 28.09.2018 beim Amt Goldberg-Mildenitz, Lange Straße 67 in 19399 Goldberg zu bewerben.

Für Rückfragen steht Ihnen auch Frau Marschall unter Telefon 038736 - 82040 zur Verfügung.

Dirk Mittelstädt  
Amtsvorsteher

### Der Seniorenbeirat informiert

Am Dienstag, dem 25. September 2018 fahren wir nach Wismar mit Stadtrundfahrt und zur Insel Poel.

Kosten insgesamt pro Person: 40,00 Euro, Kaffee und Kuchen sind im Preis enthalten.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Ihren Mitgliedern des Seniorenbeirates an:

|                 |                                                                 |
|-----------------|-----------------------------------------------------------------|
| Goldberg:       | Frau Laschkowski, Frau Ludik,<br>Herr Romeiks, Herr G. Liesberg |
| Wendisch Waren: | Frau Meyberth                                                   |
| Diestelow:      | Frau Neumann                                                    |
| Techentin:      | Frau Kinzel                                                     |
| Neu Poserin:    | Herr Weber                                                      |
| Dobbertin:      | Frau Christa Titze                                              |
| Mestlin:        | Frau Schultze                                                   |

#### Abfahrtszeiten des Busses:

|                 |          |
|-----------------|----------|
| Sandhof:        | 7:30 Uhr |
| Neu Poserin:    | 7:35 Uhr |
| Wendisch Waren: | 7:45 Uhr |

|                        |          |
|------------------------|----------|
| Diestelow:             | 7:55 Uhr |
| Goldberg, Rummelsberg: | 8:00 Uhr |
| Goldberg, Bahnhof:     | 8:10 Uhr |
| Goldberg, Alter Aldi   | 8:15 Uhr |
| Mestlin:               | 8:30 Uhr |
| Techentin:             | 8:40 Uhr |
| Dobbertin:             | 8:50 Uhr |

|                    |               |
|--------------------|---------------|
| Ankunft in Wismar: | ca. 10:00 Uhr |
| Abfahrt ab Wismar: | ca. 19:00 Uhr |

Wir freuen uns auf einen erlebnisreichen Tag!

### Seniorenbeirat des Amtes Goldberg-Mildenitz

## Aus den Kitas

### Sommerfest im „Storchennest“

Am 29. Juni 2018 wurde es voll auf dem Hof der Mestliner Kita „Storchennest“. Zahlreich erschienen Eltern, Großeltern und Geschwister zu unserem alljährlichen Sommer- und Abschlussfest. Bei Kaffee und einer großen Auswahl an Kuchen und Torten stimmten sich alle feierlich ein und genossen das herrliche Wetter.

Eröffnet wurde das Fest dann mit einem Programm, das die Kinder schon seit Wochen voller Vorfreude einstudierten und nun stolz unseren Gästen präsentieren konnten.

„Hurra, ich bin ein Schulkind“ heißt es in diesem Jahr für unsere Abc-Schützen Pascal, Jando, Merle, Rosa, Melina-Kimberly, Conner, Melina R. und Leonie. Mit selbst gebastelten Schultüten verabschiedeten sie ihre Freunde und Erzieher/innen aus unserem „Storchennest“ und wünschen ihr viel Spaß und Erfolg in der Schule.



Anschließend wurde der Grill angeschmissen und das Buffet aus leckeren Salaten eröffnet.



Die Kinder konnten sich währenddessen nach Herzenslust an verschiedenen Spielstationen, wie Wasserbalancieren, Dosenwerfen, Gummistiefelweitwurf etc. austoben.

Wir möchten uns herzlich bei allen Eltern für die Mithilfe an diesem gelungenen Sommerfest sowie die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren bedanken.

Ein weiterer Dank gilt auch in diesem Jahr der Freiwilligen Feuerwehr Mestlin für das Bereitstellen ihrer Bierzeltgarnituren.

Nun wünschen wir, das Kita-Team, allen Kindern, Eltern und Großeltern erholsame und sonnige Sommerferien. Wir freuen uns, Sie und Euch ab dem 20. August wieder bei uns zu begrüßen und auch viele neue Familien willkommen zu heißen.

## Endlich, endlich geht es los ...

endlich bin ich richtig groß ... So sangen unsere drei Vorschulkinder bei ihrer Abschlussfeier ihren Eltern ihr neues Schullied vor.

Während schon einige Muttis mit den Vorbereitungen für unseren gemütlichen Abend begannen, fuhren die Vorschulkinder mit ihren Erzieherinnen in der Kutsche von Herrn Erdmann aus Vimfow Richtung Zidderich. Vorbei an unserer wunderschönen Natur und den Wohnhäusern einiger Kinder, sangen unsere Kinder sich mit Begeisterung zurück in die Kita.



Dort angekommen, schnupperte es schon nach Bratwurst und anderen Leckereien. Lucy, Luis und Jacob waren schon ganz aufgeregt. Unser Gruppenraum strahlte eine gemütliche Atmosphäre aus.



Gemeinsam mit unseren Eltern verzehrten wir die vielen mit Liebe zubereiteten Gerichte.

Dann wurde es ernst. Mit Gitarrenbegleitung gaben alle Vorschulkinder ihr Bestes, sie sangen viele Lieder und trugen sehr ausdrucksvoll ihre Gedichte vor. Die Eltern belohnten dieses mit viel Applaus.

Doch bevor sie ihre Schultüten und Bildungsmappen überreicht bekamen, hatten sie noch einige Aufgaben zu bewältigen, die im Zusammenhang mit unserem letzten Projekt standen.

Wer drei Fragen richtig beantwortet hatte, der konnte schon mal seine Schultüte in Empfang nehmen. Aber sie waren alle gut, denn unser Waldprojekt war für sie alle etwas ganz Besonderes und sehr lehrreich.

Nach einem kurzen Plausch und Einsicht der Eltern in die Mappen ihrer Sprösslinge, verging die Zeit wie im Fluge. Marita, ihre Erzieherin, hatte für jedes Kind noch einen zu Herzen gehenden Abschiedsbrief geschrieben. Auch das Gedicht mit dem Schmunzelstein fanden die Kinder sehr schön. Denn diesen Stein können sie bei sich tragen oder aber ihm etwas erzählen. Er ist klein und passt in jede Tasche rein. Wir verabschiedeten die Eltern und machten uns bereit für unsere Nacht in der Kita. Das war ein erlebnisreicher Tag, den die Drei bestimmt nicht so schnell vergessen werden.

Liebe Lucy, lieber Luis und lieber Jacob, wir wünschen euch allen einen wunderschönen Schulstart, seid aufmerksam, hört immer gut zu und findet viele gute Freunde. Habt Spaß und Freude und vergesst uns nicht!

**In lieber Erinnerung an eure Kinder und Erzieherinnen aus dem „Zwergenland“.**

Aus den Schulen

## Schuljahresabschlussfeier für die Emokis der Regionalen Schule „Walter Husemann“ in Goldberg

Mit einem kleinen Grillfest ging am 2. Juli 2018 für die Emokis das Schuljahr zu Ende. Wir wissen ja, dass Herr Haßheider ein Super-Grillmeister ist. Dafür ein herzliches Dankeschön von uns allen. Auch dafür, dass er die Feuerschale im Auge hatte, denn die gebackenen Marshmallows waren einfach lecker.



Kim hatte ihre Gitarre mitgenommen, sodass jeder, wer wollte, auch mal daran rumzupfen konnte. Spaß brachte das allemal.



Ein Jahr Emokis an der „Walter-Husemann-Schule“ in Goldberg heißt: immer gute Gespräche, wofür der Schulalltag genügend Anlass gibt. Das heißt aber auch: gutes Essen, was wir stets selber zubereiten durften sowie gutes Spiel. Immer wieder überraschte uns Frau Haßheider mit neuen Spielen, die sie irgendwann, irgendwo entdeckt hatte und die sie gern mit uns spielen wollte. Wenn es um das Musikalische ging, war Frau Schramme da. Beim kreativen Arbeiten in der Vorweihnachtszeit und zu Ostern halfen Eltern mit. Allen sagen wir danke für ein schönes Jahr.



Die Maßnahme Jugendsozialarbeit wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und durch einen Zuschuss vom Landkreis Ludwigslust-Parchim.

#### Die Emokis für die Husi-Pressse



Auch in diesem Jahr nahmen die Schüler der Regionalen Schule „Walter Husemann“ am Geographiewettbewerb „Diercke Wissen“ teil. Das ist der größte Geographiewettbewerb Deutschlands. Er wird vom Verband deutscher Schulgeographen (VDSG) in Zusammenarbeit mit Westermann und dem Diercke Weltatlas ausgetragen.

Der Schulsieger in der Kategorie Klasse 7 - 10 wurde in diesem Jahr Kimi Schramm aus der Klasse 8.

Für die Klassenstufen 5 und 6 gibt es den separaten Wettbewerb „Geofuchs“. Durch ihn werden die jüngeren Schüler auf den größeren Schülerwettbewerb „Diercke Wissen“ vorbereitet. Durch Losentscheid geht der 1. Preis im Geofuchs-Wettbewerb Mecklenburg-Vorpommerns an unsere Schülerin Almut Hahne aus der Klasse 5a. Sie bekam zusätzlich zu der Urkunde einen Büchergutschein vom Landesverband Mecklenburg-Vorpommern im Verband deutscher Schulgeographen e.V. (VDSG) ausgehändigt.



Herzlichen Glückwunsch an Kimi und an Almut für die hervorragenden Leistungen.

#### Die Husi-Pressse

Wir gratulieren >>>

#### Zur Information:

Zukünftig dürfen auf Grund des Inkrafttretens des Bundesmeldegesetzes (§ 50 Abs. 2) nur folgende Jubiläen veröffentlicht werden:

70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag.

### Geburtstagskinder Monat September 2018

#### Stadt Goldberg

|        |                     |                    |
|--------|---------------------|--------------------|
| 03.09. | Frau Sigried Unger  | zum 70. Geburtstag |
| 06.09. | Herr Bruno Affeld   | zum 85. Geburtstag |
| 13.09. | Frau Gudrun Siede   | zum 75. Geburtstag |
| 16.09. | Herr Erwin Martens  | zum 90. Geburtstag |
| 17.09. | Frau Giesela Möller | zum 85. Geburtstag |
| 22.09. | Frau Ingrid Meyer   | zum 70. Geburtstag |
| 25.09. | Herr Reinhard Lang  | zum 70. Geburtstag |

#### Stadt Goldberg, OT Diestelow

|        |                        |                    |
|--------|------------------------|--------------------|
| 30.09. | Herr Klaus-Peter Fritz | zum 75. Geburtstag |
|--------|------------------------|--------------------|

#### Gemeinde Dobbertin

|        |                     |                    |
|--------|---------------------|--------------------|
| 07.09. | Herr Rudi Formella  | zum 80. Geburtstag |
| 12.09. | Herr Udo Tiedemann  | zum 75. Geburtstag |
| 14.09. | Herr Klaus Sevenich | zum 75. Geburtstag |
| 24.09. | Herr Manfred Krüger | zum 85. Geburtstag |

#### Gemeinde Neu Poserin

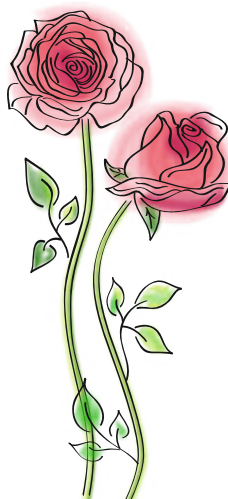
|        |                     |                    |
|--------|---------------------|--------------------|
| 06.09. | Herr Herbert Rehmer | zum 85. Geburtstag |
| 08.09. | Herr Paul Schuster  | zum 80. Geburtstag |
| 15.09. | Frau Regina Metzner | zum 80. Geburtstag |

#### Gemeinde Techentin

|        |                   |                    |
|--------|-------------------|--------------------|
| 12.09. | Herr Ernst Jochim | zum 70. Geburtstag |
|--------|-------------------|--------------------|

#### Gemeinde Mestlin

|        |                      |                    |
|--------|----------------------|--------------------|
| 25.09. | Herr Hans Hasselberg | zum 80. Geburtstag |
|--------|----------------------|--------------------|



**Amtsvorsteher und Bürgermeister  
gratulieren  
zur goldenen Hochzeit**

*Heide und Jürgen Koch,  
Waltraud und Wilhelm Boeder*

sowie

*Ute und Lothar Behrens*

aus der Stadt Goldberg

#### Hinweis:

Gegen die Veröffentlichung kann nach § 36 Landesmeldegesetz Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist formlos an das Amt Goldberg-Mildenitz, Lange Str. 67, 19399 Goldberg, zu richten.

Wir weisen darauf hin, dass dem Amt Daten zu Eheschließungen, die außerhalb des Amtsbereiches geschlossen wurden, lt. Meldegesetz erst ab dem Jahr 2016 vorliegen. Die Daten der Vorjahre sollten durch die Betroffenen nachgemeldet werden, wenn der Wunsch besteht, dass die Gemeinde Kenntnis von einem Ehejubiläum erlangt.



## Stadt Goldberg

**Sommersonne beim Parkfest in Grambow**

Wie in jedem Sommer ging es am 14. und 15. Juli wieder rund im Grambower Park - diesmal allerdings bei bestem Wetter.



Schon am frühen Samstagnachmittag trafen sich Jung und Alt, um bei Sport und Spiel, Kaffee und Kuchen gemeinsam die Zeit in unserem schönen Park zu verbringen. Vier Generationen genossen das schöne Wetter. Man unterhielt sich mit alten Bekannten und lernte neue Gäste des Festes kennen. Musikalisch untermalte die Malchiner Schalmeyen e.V. zum zweiten Mal den Nachmittag. Wiederum begeisterten die Musiker die Anwesenden nicht nur mit flotten Rhythmen, sondern auch mit ihrer speziellen Choreografie dazu. Für die Kinder gab es die Hüpfburg, die uns von der WEMAG zur Verfügung gestellt wurde. Mit lustig geschminkten Gesichtern probierten sie verschiedene Spiele, wie „Vier gewinnt“, Stelzen laufen u.a., am Stand von Jost Jarchow aus. Seifenblasen machen ist besonders cool, wenn man außergewöhnliche Materialien benutzt. Zwei Stöcke verbunden mit einem Band, an dem eine Schlaufe herunterhängt, lassen mit etwas Geschick bunte Riesenblasen von mehr als einem Meter im Durchmesser entstehen. Viele versuchten ihr Geschick wieder am „Heißen Draht“. Auch unsere Tombola fehlte nicht. Regina Grabia und Laura Scheel brachten die Lose unter die Leute. Mitten im Park stellten die stolzen Besitzer ihre Oldtimer aus. Das war ein Highlight besonders für die Männer, die ausgiebig begutachteten und fachsimpelten. Die Feuerwehr fuhr zur Freude vieler Kinder auch wieder durch unsere schöne Gegend. Nachdem dann alle Preise und Gewinne vergeben waren, legte unser Fest eine kleine Pause ein. Gegen 20:00 Uhr ging es dann wieder in den Park zum Tanz.

Michael Engelberg legte auf. Nach und nach füllte sich der Platz. Man traf Leute, die man schon lange nicht mehr gesehen hatte. Christian Hahn sorgte für das leibliche Wohl aller Gäste. Bis spät in die Nacht hinein wurde getanzt, erzählt, gelacht und getrunken. Am Sonntagmorgen hieß es dann: „Auf zum Frühschoppen!“ Das Kuchenteam um Annelie Blümel war rechtzeitig aufgestanden und der Kaffee dampfte schon, als die ersten Besucher eintrafen. Die Musikschule untermalte das frohe Treiben mit moderner Musik. Ein solches Fest verlangt eine ganze Menge Vorbereitung und Unterstützung, um zu einem Erfolg zu werden. Viele Einwohner beteiligten sich an der Organisation im Vorfeld des Ereignisses, bei dessen Durchführung und beim Aufräumen. Außerdem erhielten wir wieder Unterstützung in Form von Geld- und Sachspenden. Deshalb bedanken wir uns an dieser Stelle bei allen Helfern und großzügigen Spendern: Agrar GmbH Diestelow, Wildmanufaktur GmbH & Co. KG Dobbertin, HEM-Tankstelle Inh. F. Bobzin Goldberg, Stadtbäcker Inh. A. Schawaller Goldberg, Schleicher Fleisch- und Wurstwaren Goldberg, Schmidt & Co. Greven, Van der Valk Resort Linstow, Van der Valk Naturresort Drewitz, Waldgut Glave, Friseursalon Haargenau Goldberg Inh. Uta Grube. Danke schön!







- 17. BIS 19. AUGUST 2018 -

### FREITAG, 17. AUGUST 2018

- **Fotoausstellung**  
Manuel Behrens zeigt Naturimpressionen
- **19.30 Uhr** Konzert in der Kirche  
Das Trio Aurago aus Leipzig spielt Chanson Noir, eingängige Lieder voller heiterer Melancholie
- **21.00 Uhr** Kino in der Kirche  
„Das brandneue Testament“  
Erwachsene: 2,00 €,  
Kinder: 1,00€

### KARTENVORVERKAUF

- **Karten** für das Abendprogramm erhalten Sie im Vorverkauf für 5,00€  
an der Abendkasse für 8,00€
- **Vorverkauf** in der Autowerkstatt Paarmann  
Tel. 038736 / 42 50 4
- Zu jeder Karte erhalten Sie **gratis** einen exklusiven **Kühlschrank-Magneten** unserer Dorfkirche

### SAMSTAG, 18. AUGUST 2018

- **14.00 Uhr** Eröffnung am Dorfteich
- **Kleine Garde des GKC ´ 94 aus Goldberg**
- **Musik** von DJ MUA
- **Pferdereiten** mit Jasmina
- **Zorbball** auf Wiese und Teich
- **Pilzausstellung** mit Pilzberater Lothar Strelow
- **Geländeeisenbahn** mit Lokomotive
- **Spielmobil** der Kirche
- **Hygienebox** - Unter UV-Licht kann jeder den Verschmutzungsgrad seiner Hände sehen
- **Keramikbemalen** mit Frau Scheibner vom Keramikhof Dergentin
- **Kreatives** mit Ines Perkuhn
- Große **Tombola** – jedes Los gewinnt!
- Kuchenbuffet, Waffel, Grillen
- Hüpfburg, Kletterturm, Dart, Schminken, Flohmarkt uvm.
- **20.00 Uhr - Tanz in der Scheune** mit DJ MUA und der Band „TMT“ aus Techentin

### SONNTAG, 19. AUGUST 2018

- **10.30 Uhr** Festgottesdienst

## Gemeinde Dobbertin

### Benefizkonzert

#### Musik für eine neue Orgel

Der **Freundeskreis Orgel der Klosterkirche Dobbertin e. V.** lädt alle Interessierten sehr herzlich zu einem Benefizkonzert am 01. September 2018 um 17 Uhr in die Klosterkirche Dobbertin ein. Unserem Mitglied, Frau Schmidt, ist es gelungen, den Gospelchor Plate unter der Leitung von Dr. Eckhard Kuhrt nach Dobbertin zu bringen.

Der Chor lässt durch seine Kunst und Vielseitigkeit Lieder vom Afro-Gospel bis zum Pop-Song erklingen.

Es sollte für jeden musikalischen Geschmack etwas dabei sein. Der gesamte Erlös der Einnahmen des Gospelkonzertes kommt dem Orgelneubau zugute, damit zur 800-Jahr-Feier der Gründung des Klosters 2020 wieder ein neues Instrument erklingen kann.

Machen Sie sich also auf den Weg und lassen sich vom stimmungsvollen und abwechslungsreichen Konzertprogramm überraschen.

Die Mitglieder des Freundeskreises freuen sich auf Ihren Besuch und verwöhnen Sie ab 16:00 Uhr im Kreuzgang mit selbstgebackenem Kuchen und einer Tasse Kaffee.

1. September 2018  
17.00 Uhr

# GOSPEL KONZERT

Klosterkirche Dobbertin

Kaffee & Kuchen  
ab 16.00 Uhr im Kreuzgang  
(Eingang Glasverbinder)

**BENEFIZVERANSTALTUNG**

Eintritt: 5,00 €  
Kinder ab 14 Jahre: 3,00 €  
bis 14 Jahre: frei

Leitung  
Dr. Eckhard Kuhrt

## Gemeinde Mestlin

### Veranstaltungen der Gemeinde Mestlin

- 01.09.2018** 09:00 Uhr Dorfputz in Vorbereitung des Erntefestes, Treffpunkt: Begegnungsstätte
- 08.09.2018** 11:00 Uhr Erntedank-Gottesdienst in der Mestliner Kirche
- 13:30 Uhr Erntefestumzug ab Marx-Engels-Platz  
Im Anschluss Kaffee und Kuchen im Kulturhaus  
Musik mit DJ Michael bis 19.00 Uhr

## Nachrichten aus Vereinen und Verbänden

### Ein Grillnachmittag am Angelteich

Der Vorstand des Mestliner Kulturvereins e. V. lud alle Mitglieder und Gäste am 13.07.2018 zu einem Grillnachmittag ein. 19 grillinteressierte Gäste waren der Einladung an den Angelteich bei der Gärtnerei in Mestlin gefolgt.



Das Wetter war herrlich, der Ausblick auf den Angelteich wunderschön. Die Mitglieder des Vorstands des Kulturvereins hatten Steaks und Bratwürste gekauft und etliche Salate selbst vorbereitet.

Herr Frank Detlef Gelbinnus, Vorsitzender des Mestliner Angelvereins, hatte sich freundlicherweise bereit erklärt, für uns das Grillen zu übernehmen. Alle ließen es sich schmecken. Nebenbei gab es interessante Gespräche.

Auch der „Grillmeister“ trug zur Unterhaltung bei. Er berichtete darüber, wie viel Fleiß aller Mitglieder des Angelvereins notwendig war, um diesen schönen Flecken Erde genießen zu können. Ein gepflegter Rasen, Entenfamilien auf dem Teich und neuerdings auch Seerosen in voller Pracht und natürlich das Angeln locken immer mehr Besucher an.

Wer angeln möchte, kann bei ihm eine Tageskarte erwerben. Wer nicht angeln möchte, kann sich hier wunderbar beim Sonnen oder Lesen oder Kaffeetrinken mit der Familie oder Freunden erholen.

Einige Gäste unseres Grillnachmittages nutzten dann noch die Gelegenheit, sich die Füße zu vertreten. Ein Spaziergang um den Teich war nach dem guten Essen wohltuend.

Wir hätten wohl noch länger ausgehalten, aber Regen zog auf. Unser „Naherholungszentrum“ ist sehenswert. Wir werden es bestimmt noch sehr oft besuchen.

Ingrid Seidel

### Fleißige Helfer beim Arbeitseinsatz



Pinsel, Harke und Co. trafen sich am 21. Juli 2018 auf dem Dorfplatz in Sandhof. Der Heimatverein Wooster Heide e. V. lud zum Arbeitseinsatz ein. Ingo Ganske: „Das Dorf bereitet sich schon heute auf das 25. Heideblütenfest vor. Man kann gar nicht früh



genug anfangen. Die Zeit vergeht so schnell.“ Beim Arbeitseinsatz erhielten die Geländer der Bühne, die Gebäude und Sitzgruppen einen neuen frischen Anstrich.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Helfern, die trotz tropischer Temperaturen, gemeinsam mit uns den ersten Schritt in Richtung Heideblütenfest gemacht haben.

**Vorgemerkt:** Das 25. Heideblütenfest findet am 25. und 26.8.2018 in Sandhof statt. Mehr Infos und die nächsten Arbeitseinsätze findet man auf [www.heimatverein-sandhof.de](http://www.heimatverein-sandhof.de).

Wir freuen uns auf zahlreiche Helfer und Besucher.

Ingo Ganske

**Vorstand Heimatverein Wooster Heide e.V.**



## TSV Goldberg 1902 e. V.

### Tolles Abschneiden bei Deutscher Jugend-Meisterschaft

Goldberg/Kiel. Vor kurzem fanden in Kiel die 28. Deutschen Jugendmeisterschaften im Bohle-Kegeln statt.

Mit dabei waren auch zwei junge Sportler der Abteilung Kegeln des TSV Goldberg 1902. Alma Romanus (AK 18 weiblich) und Tse-I Wu (AK 18 männlich) hatten sich mit ihren jeweils fünften Plätzen bei den Landesmeisterschaften in Greifswald für diese Meisterschaften qualifiziert.

Bei sehr schwüler Witterung bewiesen beide auf der 12-Bahnenanlage im „Haus des Sports“, dass sie konditionell und mental topfit sind. Unter den Anfeuerungsrufen etlicher jugendlicher Schlachtenbummler aus den acht Landesverbänden konnte Alma sich als Vorlauf-Elfte mit 839 Holz zusammen mit drei anderen Spielerinnen aus M-V für das Finale der besten Zwölf durchsetzen. Die relativ niedrigen Holzzahlen deuteten darauf hin, dass die Aufsätze ganz exakt bespielt werden mussten. Am Tag darauf tat es ihr Tse-I (841 Holz) im Starterfeld der Jungen gleich. Mit Rang Elf war das ersehnte Finale erreicht.

Außerlich ruhig und locker ging Alma das Finale an. Der Start auf den ersten drei Bahnen (30 Wurf) verlief mit +4 sehr verheißungsvoll. Zur Hälfte des Spiels schlichen sich kleine Konzentrationsschwächen ein, die ihr Resultat auf Minus16 gegenüber dem angestrebten 7er-Schnitt abfallen ließ. Auf den letzten vier Bahnen war Alma wieder voll bei der Sache. Auf den schlank zu spielenden Rechts- und hoch zu spielenden Links-Aufsätzen fühlte sie sich sichtlich wohl. Mit dem gleichen Ergebnis wie im Vorkampf beendete sie ihre zweiten DJM mit einem ausgezeichneten 7. Platz unter 24 Starterinnen.

Tse-I begann sein Finale sehr konzentriert. Der aus Taiwan stammende Junge, der erst seit knapp eineinhalb Jahren dem

Kegelsport nachgeht, hatte nach vier Bahnen +10 Holz vorzuweisen. Mit den Außenbahnen kam er leider nicht so zurecht. Etliche Würfe gerieten zu kurz und zu flach. Trotzdem konnte er mit sehr guten 838 Holz seinen Vorlaufplatz Elf bestätigen.

„Beide können stolz auf ihr Abschneiden sein. Alma und Tse-I waren richtig gute Vertreter unseres Vereins und unserer Stadt bei diesen Meisterschaften. Ein besonderes Lob aber gebührt auch den beiden Trainern Andrea Mielke und Bernd Haack“, so die Anerkennenden Worte von Abteilungsleiter Egon Seehase.



*Erschöpft aber zufrieden kann sich Alma nach ihrem Finaldurchgang der besten Zwölf zurücklehnen,*



*Tse-I fühlt sich im T-Shirt der DJM 2018 sichtlich wohl.*

**Rex Grützmaker**  
**06.06.2018**

### Vereinsmeister 2018/2019 ermittelt

Um nicht mit dem Punktspielbetrieb im September/Oktober zeitlich ins Gehege zu geraten, haben die aktiven Kegelsportfreunde des TSV Goldberg vor kurzem ihre Vereinsmeisterschaften 2018/2019 durchgeführt. Insgesamt nahmen 20 Sportfreunde/innen teil. Es wurden über drei Durchgänge 320 Wurf absolviert. Diese Meisterschaft bildet die Qualifikation für die im November und Dezember in Schwerin bzw. Parchim stattfindenden Kreis-einzel- und Paarmeisterschaften unseres Landkreises.

Für das qualitativ beste Resultat sorgte der 74-jährige Peter Köster, der in der Altersklasse Herren C mit ausgezeichneten 2.315 Holz (+75) seine Titelsammlung erweiterte.

Auch die 2.341 Holz (+101) von Nando Knaufl in der Altersklasse der Herren sind durchaus beachtlich. John Hubert sicherte sich in der Altersklasse männliche Jugend U 14 erstmals den Vereinstitel. Bedauerlicherweise nahmen im weiblichen Erwachsenenbereich keine Spielerinnen an den Meisterschaften teil.

**Ergebnisse**Weibliche Jugend U 14

|                   |            |
|-------------------|------------|
| 1. Finja Schulz   | 1.864 Holz |
| 2. Joleen Garling | 1.536 Holz |
| 3. Romy Strauß    | 1.472 Holz |

Männliche Jugend U 14

|                  |                     |
|------------------|---------------------|
| 1. John Hubert   | 1.943 Holz          |
| 2. Tim Schwarzer | 307 Holz (nur 1 DG) |

Weibliche Jugend U 18

|                 |            |
|-----------------|------------|
| 1. Alma Romanus | 2.271 Holz |
|-----------------|------------|

Männliche Jugend U 18

|                  |            |
|------------------|------------|
| 1. Tse-I Wu      | 2.306 Holz |
| 2. Ludwig Müller | 2.248 Holz |

Herren

|                    |                     |
|--------------------|---------------------|
| 1. Nando Knauf     | 2.341 Holz          |
| 2. Sören Schulz    | 2.334 Holz          |
| 3. Rene Allenstein | 2.313 Holz          |
| 4. Torsten Seidl   | 665 Holz (nur 1 DG) |

Herren A

|                    |            |
|--------------------|------------|
| 1. Frank Wahls     | 2.328 Holz |
| 2. Rex Grützmacher | 2.321 Holz |
| 3. Bernd Haack     | 2.313 Holz |
| 4. Thomas Hubert   | 2.306 Holz |

Herren B

|                    |            |
|--------------------|------------|
| 1. Manfred Magnus  | 2.274 Holz |
| 2. Manfred Knörich | 2.223 Holz |

Herren C

|                 |            |
|-----------------|------------|
| 1. Peter Köster | 2.315 Holz |
|-----------------|------------|



John Hubert (rechts) möchte bei den Kreismeisterschaften im kommenden Herbst ebenfalls um Edelmetall mitkämpfen.



Zum vierten Mal in Folge konnte Nando Knauf sich den Vereinsmeistertitel bei den Herren sichern. Fotos: regrü

**Rex Grützmacher**  
03.07.2018

## Kirchliche Nachrichten



## Informationen der Evangelischen Kirchengemeinden der Region (Mestlin/Techentin/Kladrum - Goldberg-Dobbertin - Woosten-Kuppentin)

**Auszeit**

Es gibt Orte, da hört man sie und andere, da ist nichts von ihnen zu vernehmen. Es gibt Zeiten, da klingen sie, und andere, da schweigen sie. Mancherorts bimmeln sie täglich zu bestimmten Tageszeiten, an anderen Orten am Samstag Abend. Auch gibt es freudige und traurige Anlässe, da lassen wir sie hören. Und immer haben sie dabei eine Botschaft für uns. Sie wissen längst, wovon ich schreibe, den Glocken unserer Kirchen.

Sie sind klein oder groß, jung oder alt, gelegentlich auch sehr alt. Jede von ihnen ist einzigartig, hat einen genauen Ton. Und hängen mehrere davon in einem Glockengestühl, dann braucht es eine gute Abstimmung, damit ein Wohlklang herauskommt, wenn alle auf einmal läuten.

Ihre eigentlich Aufgabe ist es, uns aus dem Alltagstrott herauszurufen. Läuten sie am Tag, z. B. an drei verschiedenen Uhrzeit, also morgens, mittags und abends, dann wollen sie uns an ein kurzes Tagesgebet erinnern, als wollten sie sagen: Bis jetzt hast du gut geschafft, hast dich um dich und die Deinen gekümmert, nun nimm dir auch einen Moment Zeit für Gott. Eine Minute reicht.

Läuten sie einzig am Samstag Abend, dann ist auch das der Ruf nach einer Auszeit. Du hast die ganze Woche gearbeitet, du hast 6 Tage etwas für dich getan, nun kommt der siebente Tag, da ruhe, so wie Gott es auch getan hat. Nimm dir Zeit für Gott und dich selbst.

Sie läuten aber nicht nur für jeden einzelnen von uns, sie rufen gelegentlich uns alle als Gemeinschaft. Ich denke an besondere Anlässe, wie eine Taufe, Trauung oder auch eine Beerdigung. Als wollten sie sagen: Nehmt doch Anteil an der Freude oder auch am Leid der Menschen um uns herum. Hier passiert gerade etwas, was Menschen verändert und das geht auch Dich etwas an.

Einschnitte gegen den Trott des Lebens, wir brauchen sie immer wieder. Der Trott hilft uns, das wir nicht in der Beliebigkeit versinken, der Trott hindert uns, das Besondere im Leben wahr zu nehmen. Lassen wir uns also gelegentlich rufen und unterbrechen für einen Moment den Alltag. Und siehe: alles ward gut. In diesem Sinne wünsche ich Euch und Ihnen weiterhin eine gesegnete Sommerzeit.

**Christian Banek, Woosten****ausgewählte Termine:**

- 17. - 19. August Kirchturmfest Techentin
- 25. August - Landesjugendmusikprojekt, Amtshaus Goldberg, 19:00 Uhr - Es erwartet Sie ein frischer Mix aus Rock, Pop und Jazz.
- Vom 01. September bis zum 26. September, 14:00 verschiedene Angebote aus der Reihe: Glaubensdialog. Siehe dazu auch die weitere Werbung.
- Samstag, 1. September, 17:00 Uhr, Kirche Kuppentin, Orgelkonzert mit Friedrich Drese
- Samstag, 1. September, 19:00 Uhr Kirche Kladrum: „An einem Tag wie diesem“, Ingo Barz singt, liest, erzählt
- Freitag und Samstag, 7. + 8. September, Amsrock am Amtshaus in Goldberg
- Samstag, 8. September: 11:00 Uhr Kirche Mestlin: Gottesdienst zum Beginn des Erntefestes
- Sonntag, 9. September, 10:00 Uhr - Kinderkirchentag in Benthen

weitere Infos unter: [www.mestlin.de/kirche/](http://www.mestlin.de/kirche/) oder [www.woosten.de](http://www.woosten.de)



## „Glaubensgespräche“

heißt eine Reihe der Evangelischen Kirche im Jahr 2018.

Alle Interessierten sind zu ganz unterschiedlichen Angeboten rund um den christlichen Glauben eingeladen.

Durchgeführt werden die Veranstaltungen von den Pastoren und Pastorinnen sowie den Mitarbeitenden im gemeindepädagogischen Dienst in der Kirchenregion Parchim.

Die Teilnahme ist kostenlos, nur eine Anmeldung ist für manche Termine erwünscht.

Nähere Informationen und den Flyer als Download finden Sie unter [www.glaubensdialog.de](http://www.glaubensdialog.de)

### Kontakt & Impressum

V. i. S. d. F.:  
 Pastor Christian Baneke  
 Dorfstraße 20 · 19399 Goldberg · OT Woosten  
 E-Mail: [woosten@elkm.de](mailto:woosten@elkm.de)

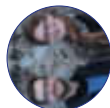
## 11

### Biblich kochen

Biblich kochen am Jom Kippur – Der Tag der großen Versöhnung

Die jüdischen Festtage waren auch die Feste Jesu. Der wichtigste dieser Feiertage ist der Jom Kippur „Tag der großen Versöhnung“. Diesem Fest wollen wir nachgehen. In Anlehnung an die jüdischen Speisegesetze werden wir mit Zutaten aus der Bibel miteinander kochen.

Die Plätze sind begrenzt. Wir bitten um eine Anmeldung bei einem der nebenehenden Kontakten bis zum 14.9.2018.



## 13

### Kinderfragen nach Gott und der Welt

Kinder haben viele Fragen. Und manchmal beinhalten diese Fragen andere tiefergehende Fragen, wie etwa die nach dem Woher und dem Wohin, nach dem Sinn des Lebens und nach Gott. In unserer Veranstaltung soll es Impulse und Anregungen geben, wie Eltern, Großeltern, Paten und andere Bezugspersonen mit diesen Fragen so umgehen können, dass Raum entsteht für echten Gedankenaustausch, bei dem nicht nur die Kinder, sondern auch sie selber Freude haben und wachsen können.

Termin: Freitag, 28. September 2018, 18.00–19.30 Uhr  
 Anmeldung nicht erforderlich

Ort: Pfarrhaus Lübz, Parac. 1, 19386 Lübz  
 mit **Git und Enrico Koch**



## 12

### Vom Umgang mit Texten

Heilig ist ein großes Wort. Die lebendigen Geschichten der Bibel werden die Heilige Schrift genannt. Wie kann ich sie lesen? Wie kamst Du sie verstehen? Das wollen wir miteinander entdecken.

Termin: Freitag, 21. September 2018, 19.30 – 21.30 Uhr

Ort: Winkerkirche Maritz erwünscht ist eine Anmeldung  
 Telefon: (03 87 24) 2 02 49  
 E-Mail: [gross-pantow-weddin@elkm.de](mailto:gross-pantow-weddin@elkm.de)  
 mit **Ulrike und Konrad Klus**



## 14

### Mitten im Dorf – die Kirche (oder: Kirchenentdeckung)

Sie sind ausgestattet mit typischen und wichtigen Gegenständen, manche auch mit wertvollen Kunstwerken. Deren Bedeutung und Ausstrahlung wollen wir mit Ihnen gemeinsam erkunden. Dazu laden wir Sie herzlich in die Dorfkirche von Barkow nahe Plau am See ein.

Termin: Samstag, 29. September 2018, 10.00–11.30 Uhr

Ort: 19395 Barkow bei Plau am See, Kirche  
 mit **Dorina Weber** und **Eva-Maria Schweibert**



# Glaubensgespräche 2018



Aber ich sage euch, die ihr zuhört: Liebt eure Feinde; tut wohl denen, die euch hassen; segnet, die euch verfluchen; bittet für die, die euch beleidigen.

Lukas 6, 27 – 28

1

**Orgelwerkstatt**

Herzliche Einladung zur „**ORGEWERKSTATT**“  
Sie erwartet:  
— einiges über das Instrument  
— Lebensdaten zum Orgelbauer, Friedrich Frieze  
— Orgelmusik „Querbeet“



**Ich und mein Gott**

Wer bist du, Gott?  
Bist du noch der, der an meinem  
Betten über mich wachte, als ich  
klein war?  
Und wenn nicht – wer bist du dann?  
Die Bibel kann mir helfen.  
Sie spricht von Gott in Bildern.  
Und Gott kann wieder ein Gegenüber für mich  
werden.



4

Termin: Donnerstag,  
06. September 2018,  
19.00 – 21 Uhr  
Ort: Pfarrhaus Klitten  
Hauptstraße 17, 19374 Klitten  
E-Mail: klitten@dm.de  
Telefon: (03 87 2) 193 41  
mit Anke Guldner

**Einzigartiger Segen und  
wo er zu finden ist**

Segen, das ist etwas Einzigartiges.  
Ein Zuspruch Gottes an uns  
Menschen. Wir bitten um Gottes  
Segen zu besonderen Anlässen, wie  
Taufe, Konfirmation, Trauung, Beerdigung aber auch  
Sonntags im Gottesdienst, zu Geburtstagen und  
sonstigen Jubiläen; zu Reisen. Interessant ist nun, was  
anderer Jüdischen hat.  
Segen meint und welche Bedeutung er für mich und  
jeden Einzelnen hat.  
Seien Sie herzlich eingeladen über den Segen und  
seine Bedeutung ins Gespräch zu finden.

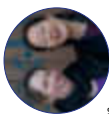


6

Termin: Samstag,  
08. September 2018,  
20.00 – 22.00 Uhr  
Anmeldung nicht erforderlich  
Ort: Marienkirche,  
Kirchplatz 3, 19395 Plaam am See  
mit Hannah Poppe  
und Katharina Neu

**Neue Lieder vom Glauben  
und Hoffen und Lieben**

„... ist der Titel eines neuen  
„FREIÖNE“  
Liederbuches der Evangelischen Kirche  
in Deutschland, das zum Reformationsommer 2017  
herausgegeben wurde.  
Es enthält viele neu komponierte populär-musikalische  
Lieder, die beim Workshop singend und hörend  
kennengelernt werden können.  
Alle, die sich für das moderne, zeitgenössische  
Kirchenlied interessieren, sind herzlich eingeladen.



8

Termin: Donnerstag,  
13. September 2018,  
18.30–20.00 Uhr  
Ort: Parham, Lindestrasse 1  
S. Georgengemeinde  
mit Peter Stockmann

**Warum lässt Gott das zu?**

So oder ähnlich fragen Menschen, wenn etwas  
Schlimmes geschieht – im Großen oder Kleinen, in  
der Welt oder zu Hause.  
Warum gibt es die schlimmen Dinge? Hätte Gott  
die Welt nicht besser machen können? Hat Gott  
überhaupt damit zu tun, dass es Tod und Krankheit  
gibt? Will er es so haben oder kann Gott nichts  
ändern?  
An diesem Abend gehen wir der uralten Frage nach,  
die »Theodizee-Frage« genannt wird. Sicher werden  
wir da mit nicht fertig, aber offenes Reden und gute  
Gedanken werden uns sicher weiterbringen.



2

Termin: Dienstag,  
04. September 2018,  
19.30 Uhr  
Anmeldung unter Telefon:  
(0387 2) 2 02 45  
Ort: Gemeinderaum  
im Pfarrhaus Herzfeld,  
Fritz-Reuter-Str. 18,  
19372 Herzfeld  
mit Ales Saubert  
und Hubert Weber

**Ich und mein Gott**

Wer bist du, Gott?  
Bist du noch der, der an meinem  
Betten über mich wachte, als ich  
klein war?  
Und wenn nicht – wer bist du dann?  
Die Bibel kann mir helfen.  
Sie spricht von Gott in Bildern.  
Und Gott kann wieder ein Gegenüber für mich  
werden.



5

Termin: Freitag,  
07. September 2018,  
18.30 Uhr  
Ort: Gemeinderaum im  
Pfarrhaus Gewandl,  
Steinstr. 18, 19395 Capelin  
07 Gewandl (Buchberg)  
Tel. (0387 37) 33 67 18  
Mail: frank.wagner@dm.de  
mit Franke Wagner

**„Ich habe auch eine Bibel im Schrank...“**

Ort ist sie ein Schmuckstück im Regal, manchmal  
liegt sie auch in der hintersten Schublade. In beiden  
Fällen wird sie selten gelesen, die Bibel, obwohl sie  
dafür eigentlich gedacht ist. Wie kann ich mich an  
dieses dicke, meist kleingedruckte Buch herantasten?  
Warum gibt es so viele verschiedene Übersetzungen?  
Und welche ist die passende Bibel für mich? Über  
diese Fragen wollen wir ins Gespräch kommen, dazu  
gibt es Buchstabensatz und Bibelkuchen.  
Engeladen sind alle, die sich für das Buch der Bücher  
interessieren, auch alle, die keine Bibel im Schrank  
haben. Anmeldungen erleichtern die Planung, aber  
auch Kurzentschlössene sind herzlich willkommen



7

Termin: Dienstag,  
11. September 2018,  
19.30 Uhr  
Ort: Pfarrhaus, Kirchstr. 1,  
19370 Saab bei Parham  
mit Friedegard Isare

**Glaube im Alltag**

Dank der Aufklärung hat mein Glaube oft nicht mehr  
viel mit meinem Leben zu tun. Glaube ist Privatsache  
und wird in Beruf und Familienleben kaum sichtbar  
oder ist auf bestimmte Zeiten begrenzt.  
Trotzdem will der Glaube im Alltag vorkommen, eine  
Hilfe in Krisen oder bei Krankheit sein und Lust statt  
Anstrengung bringen.  
Die Bibel hat viele Aussagen zur Definition von  
Glaube und zu einem Leben im Glauben und in der  
Beziehung zu Jesus. Sie bietet Hilfen dazu, dass  
Glaube in möglichst allen Bereichen meines Lebens  
praktiziert werden kann und ich umsetze, was ich  
davon verstanden habe.  
Im Gespräch geht es darum, alltagsnahe Impulse  
für das persönliche Glaubensleben festzumachen.  
Wem Glaube an Jesus so wächst, wird er zur  
Bereicherung des Lebens, zum Segen für mich  
und meine Lieben, in Beruf und schwierigen  
Beziehungen. Dann verändert sich mein Leben zum  
Positiven.



9

Termin: Montag,  
17. September 2018,  
19.00–20.30 Uhr  
Ort: Pfarrhaus Meßlin,  
Goldbergstr. 5, 19374 Meßlin  
E-Mail: meesslin@dm.de  
Telefon: (03 87 2) 19 594  
mit Astrid und Cornelius Tarew

**Gott, Jesus Christus,  
Bibel**

Die Bibel: das Buch der  
Bücher. Die Grundlage für das,  
worauf Christen vertrauen.  
Was können diese alten Geschichten für uns heute  
bedeuten oder sind sie längst überholt?  
Wie ist die Bibel entstanden und wer steht hinter  
diesen Texten.



10

Termin: Dienstag,  
18. September 2018,  
19.00 – 20.30 Uhr  
Ort: Pfarrhaus Wosten,  
Dorstraße 20, 19399 Wosten  
Telefon: (0 387 36) 1 14 25  
E-Mail: wosten@dm.de  
mit Petra Gütter  
und Christian Banek

**Von meinem Glauben erzählen ...**

Wie sag ichs meinen Kindern, Enkelkindern oder  
Freunden, was ich glaube? Bin ich eher der Bekenner  
oder doch der Botschafter? Woran oder was glaube ich  
dem?  
Wir machen uns auf die Suche nach einer Sprache des  
eigenen Glaubens. Es geht nicht um richtig oder falsch.  
Wir schauen uns auch an, was und wie andere von und  
über ihren Glauben gesprochen haben. Wir suchen nach  
Worten oder Bildern, die unserem Glauben entsprechen  
und uns selbst und anderen helfen, meinen Glauben zu  
verstehen.



Er aber sprach:

Ja, selig sind,  
die das Wort Gottes  
hören und bewahren.

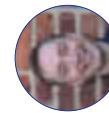
Lukas 11:28

3

Termin: Mittwoch,  
05. September 2018,  
19.00 Uhr  
Anmeldung nicht erforderlich  
Ort: Pfarrhaus Goldberg,  
Kirchenstr. 23, 19399 Goldberg  
mit Christian Hasenpurch

**Schuld und Vergebung**

Gott hat dem Menschen die Freiheit geschenkt.  
Die Freiheit, sich von Gott abzuwenden und so seine  
Bestimmung zu verfehlen. An jedem Tag lade ich  
Schuld auf mich wie einen schweren Rucksack. Wie  
kann ich diese Last abgeben, Verggebung erfahren?





## Die Mohnblume



Am Wegesrand, an einem Stein, stand eine einsame Mohnblume. Oft wehte der laue Wind und ließ ihre Blüte hin und her schaukeln. Sie betrachtete die krabbelnden Käferchen, beobachtete die Bienen und freute sich zu den bunten flatternden Schmetterlingen.

Aber oft war die rote Mohnblume traurig, denn sie stand ganz allein an diesem Stein, zu gern hätte die mit anderen Mohnblumen erzählt und nachts mit ihnen geträumt.

Sie fühlte sich sehr einsam und weinte so manch ein Mohnblumentränkchen, heimlich.

Der weise Sommerwind bemerkte es natürlich...

Eines Tages, die Mohnblume weinte wieder bitterlich, neigte er sich zu ihr, ganz nah und sprach: „Weine nicht, du schöne Mohnblume, sei etwas geduldig, es wird etwas Wunderbares passieren, nicht heute und morgen, aber bald.“

Die Worte taten der Mohnblume gut, sie wurde fröhlicher und beobachtete wieder Käferchen, Bienen und Schmetterlinge.

So langsam ging der Sommer zur Neige, der Wind wurde kühler, der Abend kam schneller ...

Und so geschah es, dass der sonst so laue Sommerwind der Mohnblume die roten Blütenblätter einfach wegpustete.

Und wieder sprach er zur Mohnblume:

„Nun wird etwas Wunderbares passieren, du liebes Blümchen, habe etwas Geduld. In deinem Köpfchen sind lauter kleine Körnchen, die müssen reifen, aber dann, dann geschieht es ...“

Es wurde Herbst, kühl und auch nass ... die kleinen Körnchen reiften und eines Tages platzte das Köpfchen der Mohnblume, es wurde ihr ganz schwindelig ... Lauter kleine schwarze Körnchen purzelten aus dem Köpfchen und lagen nun hier und dort.

Der Wind neigte sich zur Mohnblume und sprach: „Nun wird es kalt werden, aber der weiße Schnee wird kommen und dich wie eine warme Decke wärmen; schlafe nun, schlafe lange, ich werde dich im Frühling wecken.“ Die Mohnblume kuschelte sich nieder - und fing an, ganz fest zu schlafen.

In der Nacht schneite es; der Schnee deckte alles zu, den Weg, den Stein, einfach alles, es wurde ganz ruhig. Es dauerte lange, aber eines Tages wehte wieder der laue Wind, die warme Sonne schleckerte den Schnee weg und die kleinen schwarzen Mohnkörnchen erwachten ... Das war aber eine Freude.

Eins nach dem anderen wurde dicker, bekam kleine Würzelchen und dann den Stängel, grüne Blättchen und zarte Knöspchen.

Kaum fing der Sommer an, standen an dem alten Stein ganz viele Mohnpflänzchen ... so wie es sich die Mohnpflanze einst gewünscht hatte.

Der Wind hatte sein Versprechen gehalten.

Die Mohnblüten konnten nun zusammen viel erzählen, Schmetterlinge und Bienen beobachten und nachts gemeinsam in den Sternenhimmel sehen und träumen ...

Und oft ließ der Sommerwind die roten Blüten hin und her schaukeln. Wenn wir am Wegesrand die roten Mohnblüten sehen, denken wir vielleicht an diese Mohnblume.

**Karin Mußfeldt** (abgewandelt nacherzählt)

## Nachrichten vom „Haus der Bibel“

### „1. Garten der Bibel in Mecklenburg“

Liebe Goldberger,

liebe Freunde und Interessierte am „Haus und Garten der Bibel, Goldberg“

Die Goldberger Zelt-Tage 2018 sind inzwischen schon wieder Geschichte.

In vielen Gesprächen und Diskussionen über die angegebenen Themen konnten anhand der Bibel manche Unklarheiten über den Sinn unseres Lebens und geistliche Zusammenhänge zwischen dem Mensch, als Geschöpf Gottes, und seinem Schöpfer, der uns in der Bibel begegnet, beseitigt werden.

Die Grundlage war natürlich die uralte, 70 Bücher umfassende, unveränderte, fast 2000 Jahre alte Bibel. Sie wurde bekanntlich von ca. 40 Autoren in einem Zeitraum von etwa 1600 Jahren verfasst. Das Alte und das Neue Testament ergänzen sich widerspruchsfrei, so dass es immer neue Entdeckungen gab über die Aktualität und Perfektion dieses Buches.

Wir konnten Blicke tun in die Zukunft. Neue Horizonte haben sich aufgetan:

Weg vom Drehen um uns selbst, weg von den (natürlich) notwendigen Fragen des Alltags, der freien Zeit und des Geldverdienens, und der Freizeitgestaltung bis hinauf in geistliche, seelische Dimensionen.

Unsere Augen müssen nicht im Diesseits verharren, auch nicht bei unseren Krankheiten bleiben, ganz gleich, ob die Diagnosen lauten: Krebs, MS, Sommer-Grippe oder auch nur kleinere Erkältungen.

Unsere Seele lebt bekanntlich ewig. Kein Tod kann sie töten und wir selbst auch nicht. Auch wenn unser Leib nach dem Tode der Verbrennung im Krematorium übergeben wird. Die geschöpfliche Einheit von Leib, Geist, Seele (Trinität) kann ein Feuer nicht auflösen. Unser Geist geht bei unserem Tode bekanntlich zu unserem Gott, dem Schöpfer zurück. Der Leib sollte nach biblischem Verständnis beerdigt werden und unsere Seele geht entweder in das Paradies, den dritten Himmel, oder in die ewige Verdammnis. Wir Menschen nennen sie auch Hölle.

Es war uns wichtig, diese biblischen Zusammenhänge immer wieder neu aufzuzeigen. Sie verändern sich einfach nicht.

Wer darüber mehr wissen möchte, ist herzlich eingeladen zu unserer Besinnungs- und Einkehrwoche, im Goldenen Oktober in den Bergen

**vom Samstag, den 27. Oktober**

**bis Samstag, den 3. November 2018.**

Bitte teilen Sie uns mit, ob Sie kommen können.

**Ihr „Haus und Garten der Bibel“**

Adolf F. Weiss

Werderstr. 9, Goldberg

Tel.: 01522 6863566.

Nach Redaktionsschluss  
eingegangen

Familienanzeigen

Einfach mal DANKE sagen

## Einladung zur Mitgliederversammlung der Verpächter der Jagdgenossenschaft Wendisch Waren

Hiermit laden wir alle Verpächter der Jagdgenossenschaft Wendisch Waren zur Mitgliederversammlung **am 21. September 2018 um 19:00 Uhr** in den Versammlungsraum des ehemaligen Kindergartens im Mildnitzweg ein.

### Tagesordnung

- TOP 1: Eröffnung
- TOP 2: Bestätigung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- TOP 3: Beschluss über die Tagesordnung
- TOP 4: Beschluss über das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
- TOP 5: Bericht des Notvorstandes
- TOP 6: Aufstellung und Beschluss zur Wahlkommission
- TOP 7: Vorstellung der Kandidaten
- TOP 8: Wahl des Jagdvorstehers
- TOP 9: Wahl des Stellvertreters des Jagdvorstehers
- TOP 10: Wahl des Schriftführers
- TOP 11: Wahl des Kassenwartes
- TOP 12: Anfragen der Jagdgenossen
- TOP 13: Sonstiges
- TOP 14: Verabschiedung durch den Jagdvorsteher

Sollten Sie zu diesem Termin verhindert sein, so können Sie sich durch eine andere Person vertreten lassen. Dazu reicht eine von Ihnen unterzeichnete schriftliche Vollmacht.

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung kann hier heruntergeladen werden:

<http://www.wendisch-waren.de/index.php?id=jgww>

Wendisch Waren, den 01.08.2018

Der Notvorstand der Jagdgenossenschaft

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines

## 80. Geburtstages

möchte ich mich recht herzlich bei meiner Frau, meinen Kindern, Enkelkindern, Verwandten und Nachbarn bedanken.

Vielen Dank dem Landgasthof „Schwinzer Heide“ Wendisch Waren für die gute Bewirtung, an „Fischi der Tenor“ und der Stadt Goldberg.

**Heinz Borzyszkowski**

Goldberg, im Juni 2018



# Veranstaltungstipp

## Oldtimer in Aktion 24. Oldtimer- & Traktorentreffen 11. und 12. August 2018

Historische Traktoren, Steinbrecher, Dreschkästen und andere Arbeitsmaschinen | Traktorenkorso durch Alt Schwerin | Telemarkt für Tüftler und Schatzsucher | Fahrten mit der Rübenbahn | Historisches Schmieden | Buntes Marktreiben | Spiel & Spass mit DJ Falo | Deftige Landmannskost aus Kessel, Steinbackofen und vom Grill...



AGRONEUM  
Alt Schwerin



Achter de Isenbahn 1  
17214 Alt Schwerin  
Tel.: 039932 47450  
Fax: 039932 474520  
agroneum@lk-seenplatte.de  
www.agroneum-altschwerin.de

*Landwirtschaft erleben.*

Das AGRONEUM Alt Schwerin ist ein  
Spezialhaus.  
*Zeitreise.* Erleben, was wart  
[www.zeitreise-seenplatte.de](http://www.zeitreise-seenplatte.de)







# Traueranzeigen



## Nachruf!

Wir nehmen Abschied von unserem langjährigen  
Kollegen und Mitglied

## Udo Franz

Herr Franz gehörte viele Jahre unserem  
Unternehmen als Mitglied und Mitarbeiter an.

Unser Mitgefühl gehört seinen Angehörigen.  
Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

**Die Mitglieder und Vorstand  
der Poseriner Landprodukte e.G.**

*Es weht ein Blatt vom Baum,  
von vielen Blättern eines  
und doch – gerade dieses Blatt  
wird fehlen wie keines.*

## Westphal Bestattungen Goldberg

Westphal Bestattungen · Lange Straße 16  
**038736 77676**

[www.bestattungen-goldberg.de](http://www.bestattungen-goldberg.de)

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher, niemanden zu vergessen.



**Tausend Sterne funkeln tröstend  
in das Dunkel unserer Trauer.  
Bei uns finden Sie Trost und Begleitung.**



## Bestattungshaus T. Renne

19395 Plau am See  
Lange Straße 34  
Tel. 038735/45528  
[www.bestattungshaus-rennee.de](http://www.bestattungshaus-rennee.de)

19386 Lübz  
D. Kamm  
Am Markt 12  
Tel. 038731/560770

19399 Goldberg  
K. Jahn  
Amtsstraße 4  
Tel. 038736/41172

**Hausbesuche jederzeit möglich**



## Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen des **Amtes Goldberg-Mildenitz**.

Der Heimatbot wird an alle Haushalte innerhalb des Amtes Goldberg-Mildenitz verteilt und kann über die Amtsverwaltung kostenlos bezogen werden.

**Verlag + Satz:**

LINUS WITTICH Medien KG  
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

**Druck:**

Druckhaus WITTICH  
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster  
Tel. 03535/489-0

**Telefon und Fax:**

**Anzeigenannahme:**

Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30

**Redaktion:**

Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45

**Internet und E-Mail:**

[www.wittich.de](http://www.wittich.de), E-Mail: [info@wittich-sietow.de](mailto:info@wittich-sietow.de)

Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

**Verantwortlich:**

**Amtlicher Teil:**

Der Amtsvorsteher

**Außeramtlicher Teil:**

Mike Groß (V. i. S. d. P.)

**Anzeigenteil:**

Jan Gohlke

**Erscheinungsweise:**

monatlich

**Auflage:**

3.850 Exemplare

Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit.



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck, Internet, Mobil.

Foto: LW\_Archiv



# RUND UMS HAUS

## BAUEN | WOHNEN | EINRICHTEN

### Farbenprächtige Teppiche!

Gesundheit ist das wichtigste Gut des Menschen – entsprechend achten wir neben einer bewussten Ernährung auch bei der Einrichtung der eigenen vier Wände immer mehr auf wohngesunde Materialien. Eine tolle Grundlage dafür bietet Teppich der Marke tretford: Die Teppichbahnen und -fliesen, deren Flormaterial zu 80 Prozent aus Kaschmir-Ziegenhaar und zu 20 Prozent aus Schurwolle besteht, reduzieren die Feinstaubbelastung in der Raumluft und wirken klimaregulierend. So können die Bewohner das ganze Jahr bedenkenlos durchatmen. Dank der hochwertigen Materialien ist der Teppich darüber hinaus angenehm zu begehen, pflegeleicht und strahlt eine behagliche Wärme aus – also sowohl für zwei- als auch

für vierbeinige Bewohner eine echte Wohlfühlunterlage. Übrigens: Von der guten Schalldämmung profitieren auch die Nachbarn. Die Teppiche sind schnittfest und lassen sich in jede beliebige Form schneiden und anpassen. Es gibt 62 Farben, die ganz nach persönlichem Geschmack kombiniert werden können. Gut zu wissen: Alle Teppiche werden seit mehr als 50 Jahren mit viel Liebe zum Detail in Deutschland hergestellt. [www.tretford.eu/spp-o](http://www.tretford.eu/spp-o)

### Dachdecker & Dachklempner Reetdachdecker



Buchenweg 20/22  
18292 Krakow am See

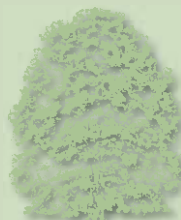
Tel. 03 84 57/50 97 20  
Funk 0160/5 22 81 74  
Funk 0152/22 76 72 26

[info@bryx-dach.de](mailto:info@bryx-dach.de)



**Tischlerei  
Nast**

...Holz ist unsere Leidenschaft



Jungfernstraße 13  
19399 Goldberg  
Tel.: 03 87 36 / 421 04  
Fax: 03 87 36 / 421 03  
[www.tischlerei-nast.de](http://www.tischlerei-nast.de)

### Gärtnerei & Blumenhaus

**Moth**

19399 Dobbertin  
Tel. (038736) 4 23 70 · Fax 4 29 54

### Kaufen wo es wächst!



- **Schnittblumen**
- **Topfblumen**
- **Stauden**
- **Floristik für besondere Anlässe**

- **Chrysanthemen im 5-Liter-Topf**
- **Stauden im 5-Liter-Topf**



Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr · Sa. 8.30 - 11.30 Uhr

**WEMAG**

Menschen. Machen. Energie.

[www.wemag.com](http://www.wemag.com)



### Wir kommen mit unserem Infomobil zu Ihnen!

Goldberg, J.-Brinckmann-Straße  
gegenüber ALDI  
14:00 - 16:00 Uhr

13.08.2018 | 10.09.2018  
08.10.2018 | 12.11.2018

Telefon: 0385 . 755-2755  
Tourenplan: [www.wemag.com/infomobil](http://www.wemag.com/infomobil)





# Ihr Fachmann in der Region

Wir beraten Sie gern!

kompetent  
individuell  
fachgerecht

## Rechtsanwaltskanzlei

Goldberg · Schwerin · Krakow am See

**Andy Wiechmann**  
Rechtsanwalt

### Rechtsberatung

- Familien-/Erbrecht
- Verkehrsrecht
- Arbeitsrecht
- Wirtschaftsrecht

### Steuerberatung

- Buchführung
- Jahresabschlüsse
- Einkommensteuer-  
erklärung
- Lohnsteuerjahres-  
ausgleich

Bürozeiten: Mo., Di., Do. 09.00 - 16.00 Uhr  
Mi. 13.00 - 16.00 Uhr  
Termine nach Vereinbarung

#### Schwerin

Wallstraße 41  
19053 Schwerin  
Tel.: 03 85/ 56 85 16  
Fax: 03 85/ 5 57 47 84

#### Goldberg

Lange Straße 86  
19399 Goldberg  
Tel.: 03 87 36/ 80 99 33  
Fax: 03 85/ 5 57 47 84

[www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de)

wetreu Steuerberatung



### Steuerberatung für:

- Gewerbetreibende • Landwirte
- Freiberufler • Privatpersonen

### Unsere Leistungen:

- Baulohn
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlüsse und Steuererklärungen
- Steuerliche Gestaltung der Unternehmensnachfolge

wetreu Mecklenburg-Vorpommern KG | Steuerberatungsgesellschaft

Am Markt 6 - 19386 Lübz  
StB Dr. Niklas Blanck  
Hardy Meyer, Kfm. Ltg.  
Tel.: 038731 - 20756

Am Markt 10 - 18246 Bützow  
StB'in Annette Kellner  
StB'in Martina Bremer  
Tel.: 038461 - 2631

[www.wetreu.de](http://www.wetreu.de)

Bestens beraten.

## Treppenlifte für jede Treppenart!

- Beratung kostenlos & individuell bei Ihnen vor Ort
- Wir sind für Sie ganz in Ihrer Nähe.

Rufen Sie an:  
**03869 782970**

kostenloser  
Ratgeber zum  
Download

7 Tipps zur Vermeidung der  
größten Fehler beim Kauf  
eines Treppenliftes

[www.treppenlift-kaufen.tips](http://www.treppenlift-kaufen.tips)

H. Neumann, Am Wodenweg 29, 19073 Stralendorf

Ihr persönlicher Ansprechpartner **MARIO WINTER**  
Telefon: 0171/9 71 57 38, [m.winter@wittich-sietow.de](mailto:m.winter@wittich-sietow.de)

Ich bin telefonisch für Sie da. **MANUELA KÖPP**  
Telefon: 039931/5 79 47, [m.koepf@wittich-sietow.de](mailto:m.koepf@wittich-sietow.de)



**LINUS WITTICH**

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Tel. 03 99 31/5 79-0 · Fax 03 99 31/5 79-30  
e-mail: [anzeigen@wittich-sietow.de](mailto:anzeigen@wittich-sietow.de) · [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

## Wohn- und Pflegezentrum

„Am Walde“

Molkerieberg 1, 18276 Lohmen  
Telefon: 038458/300-0



ALTEN-  
und  
PFLEGEHEIM



Bewohner so betreuen, wie  
man es selbst gern hätte

HÄUSLICHER  
KRANKEN-  
und  
PFLEGEDIENST



In guten Händen

BETREUTE  
WOHN-  
GEMEINSCHAFT  
im  
SENIORENLANDSITZ



Rundum gut versorgt

Wenn Sie Gefallen gefunden haben und mehr Informationen wünschen, stehen wir Ihnen gern in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Tolle Unterhaltung, Spiel und Spaß .... feiern Sie mit.....

# 25 Jahre Heideblütenfest in Sandhof 25. und 26. August 2018



## Programm Samstagnachmittag, 25.8.2018, Eintritt 2,50 €

- 11:00 Uhr *Besichtigung des Handwerkermarktes*
- 11:45 Uhr *Einmarsch der amtierenden Heidekönigin Laura Wachtel und des Vereinsvorsitzenden Ingo Ganske mit Begleitung der Malchiner Schalmeien e.V.*
- 12:00 Uhr *Feierliche Eröffnung des 25. Heideblütenfestes mit Salutschuss*
- 12:30 Uhr *Warnemünder Trachtengruppe*
- 13:00 Uhr *Malchiner Schalmeien e.V.*
- 13:45 Uhr *Warnemünder Trachtengruppe*
- 14:30 Uhr *Kuchenbuffet im Zelt*
- 14:45 Uhr *Zoë Loes (The Voice Kids 2017) aus Norwegen*
- 16:00 Uhr *Schmidt & Schmidt Varieté`*
- 17:00 Uhr *Siegerehrungen*



Tombola zugunsten des "Verein zur Unterstützung krebskranker Kinder und der Krebsforschung im Kindesalter Greifswald/Vorpommern" e.V.

## Programm Samstagabend im Festzelt, 25.8.2018, Eintritt 5 €

- 20:00 Uhr *Krönung der 25. Heidekönigin*
- 21:00 Uhr *Roland Kaiser Double - Steffen Heidrich*
- 22:00 Uhr *Disco mit Perfekt Party*
- 23:30 Uhr *Verlosung der Sachpreise*
- ab 24 Uhr *Open End Disco*

## Programm Sonntag, 26.8.2018, Eintritt 2,50 €

- 10:00 Uhr *Programm der Jagdhornbläsergruppen des Jagdverbandes Parchim*
- 12:00 Uhr *Begrüßung durch den Vorsitzenden des Heimatvereins und der 25. Heidekönigin*
- 12:30 Uhr *Anschließend Schüsseltreiben*
- 14:00 Uhr *Blaskapelle Barnin*
- 14:00 Uhr *Blecheinander "Junge Nordlichter erobern die Blasmusik"*
- 16:00 Uhr *Verabschiedung*

## Das Forstamt Sandhof präsentiert:

- Baumkletterer
- Holzerntechnik mit Harvester
- Mobiles Sägewerk
- Ruckerzüge & Ruckerpferde

----- Änderungen vorbehalten -----

An beiden Tagen findet auf dem Festplatz ein reges **Marktreiben** statt. Man kann sich auf einen Hofladen, Seilerei, Imkerei, Kerzenscheune, Schmuck und Gürtel, Kränze und Gestecke, Keramik, Filzerei, Spinnrad, Tierpräparator, Falknerei, Instrumentenbauer, Holzschnitzer, Schieferbilder, Bogenschießen, Korbwaren, Schmied, Infomobil des Landesjagdverbandes, Forstamt Sandhof und vieles mehr freuen...

**Sandhof liegt an der B192 zwischen Goldberg und Karow**

**Mehr zum Programm, Infos und Kontakt unter:**

**[www.heimatverein-sandhof.de](http://www.heimatverein-sandhof.de)**



**Heimatverein „Wooster Heide“ e.V.**